

BESCHLUSSVORLAGE

42. Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Elster am 13.07.2022



öffentlich nicht öffentlich

Gegenstand der Vorlage: Gestaltung und Aufwertung der Freianlagen zur Erschließung des Wohngebietes Am Kuhberg
- Vergabe Los Freianlagen Stufe 1

Einbringer: Olaf Schlott, Bürgermeister
erarbeitet: Uwe Pinkert, Hauptamtsleiter
gesetzliche Grundlagen: VOB/A
vorberaten: -
Beteiligung Ortschaftsrat: -
Finanzierung: Haushalt 2022:
51.11.08/9517.7851100 Stadtsanierung - Gehweg Erschließung Wohngebiet Am Kuhberg 240.000,00 Euro
Gedeckt durch Minderausgaben 2022 bei
51.11.08/9512.7851100 Stadtsanierung - Sanierung Kirchplatz 296.787,57 Euro

Haushaltsmittel 2022 536.787,57 Euro

Beschluss: Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt den Auftrag für die Tiefbauarbeiten zur Gestaltung und Aufwertung der Freianlagen im Rahmen der Erschließung des Wohngebietes Am Kuhberg an die Firma
UTR GmbH Schönbrunn
zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von
454.789,22 Euro
zu vergeben.

Begründung:

Abgeleitet vom Neuordnungskonzept Am Kuhberg (Stufenkonzept vom 15.12.2021) wurde nunmehr die Stufe 1 – „Gehweg Erschließung Wohngebiet Am Kuhberg“ zur Umsetzung öffentlich ausgeschrieben.

Nach Aufforderung zur Angebotsabgabe haben 6 Unternehmen die Angebotsunterlagen abgefordert. Zum Abgabetermin am 23.06.2022 wurden 2 Angebote fristgerecht vorgelegt.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote musste ein Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden, da im Angebot Preisangaben fehlten, so dass das Angebot nicht prüfbar und vergleichbar war.

Im Ergebnis der Prüfung und Wertung der Angebote stellte sich das Angebot der Firma UTR Umwelt-, Tiefbau und Recycling GmbH aus Schönbrunn mit 454.789,22 Euro als das wirtschaftlichste heraus. Die Kostenberechnung vom 13.04.2022 belief sich auf 304.510,60 Euro brutto, womit eine Überschreitung des Kostenansatzes in Höhe von 150.278,62 Euro (49,4%) gegeben ist. Als Hauptursache hierfür wird die aktuelle Marktlage aufgrund des Ukrainekriegs und die damit verbundenen steigenden Kosten und einkalkulierten Risikozuschläge gesehen.

Die hierbei im Haushalt eingeplanten Mittel in Höhe von 240.000 Euro reichen nicht aus. Die entstehenden Mehrkosten werden gedeckt durch Minderausgaben bei der Kirchplatzsanierung im Jahr 2022, da diese aufgrund des Projektstandes erst im kommenden Jahr zur Umsetzung kommen kann. Die Finanzierung des Vorhabens ist somit gesichert.

Ausschreibungsergebnis Freianlagen	454.789,22 Euro
Rodungsarbeiten	17.427,55 Euro
Vermessung	6.609,41 Euro
Planungsleistung	57.961,39 Euro
Gesamtprojektkosten	536.787,57 Euro

Die Maßnahme wird mitfinanziert aus Mitteln der Stadtsanierung (Stadtumbaugebiet Hagerstraße/Am Kuhberg) mit einer Förderhöhe von 66 2/3%. Die nunmehr entstehenden Mehrkosten im Projekt können vollständig über das Stadtsanierungsprogramm gefördert werden.

Die für das Jahr 2021 zur Verfügung stehenden Fördermittel aus dem Stadtsanierungsprogramm in Höhe von 486.000 Euro wurden planmäßig abgerufen. Diese sind bis zum 31.10.2022 vollständig mit förderfähigen Ausgaben zu untersetzen. Durch die Verschiebung der Maßnahme Kirchplatz in das Haushaltsjahr 2023 kann die Verwendung der abgerufenen Fördermittel nicht vollständig nachgewiesen werden mit der Folge, dass nicht untersetzte Fördergelder zurückzuzahlen sind.

Die Vergabestelle empfiehlt aus den genannten Gründen und nach Abwägung der hieraus resultierenden Folgen den Zuschlag an die Firma UTR GmbH Schönbrunn zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 454.789,22 Euro zu erteilen, trotz erheblicher Überschreitung der vorab kalkulierten Kosten.

Die Angebote liegen vor und können zur Sitzung eingesehen werden.



Olaf Schlott
Bürgermeister

Anlage/n:

- Prüfung und Wertung der Angebote vom 29.06.2022